



ZENTRUM KLASSISCHER YACHTSPORT





DIE IDEE

Der **Freundeskreis Klassische Yachten** e.V. (FKY) fördert seit 1994 - als bundesweite Vertretung von 2.000 Liebhabern und Eignern historischer Yachten - erfolgreich das steigende Interesse am klassischen Yachtsport. Seine ideelle Prägung, aber auch seine Kompetenz unterstreicht er durch ein umfangreiches Regattaangebot, durch vielfältige kulturelle Initiativen und Projekte in Bereichen wie Bootsbau, Restaurierung, geschichtlicher Forschung und maritimer Kunst.

Im Frühjahr 2012 eröffnete der FKY am Kiel-Kanal das **Zentrum Klassischer Yachtsport**. Mit einer schnell wachsenden Sammlung zur Geschichte des Segelsports und Ausstellungen, Workshops und Konferenzen ist das Fundament einer in Deutschland einmaligen Einrichtung geschaffen.

Dieses Zentrum Klassischer Yachtsport soll 2017 um eine Steganlage mit einer „Gläsernen Werft“ und ergänzendem maritimen Handwerk sowie um Platz für Regatten und Bootstreffen erweitert werden.

Für solch eine **Erlebniswelt des klassischen Yachtsports** bietet Kiel mit seiner über 100-jährigen Segeltradition die ideale Voraussetzung. Nicht zuletzt durch die Kieler Woche hat Kiel den Ruf einer weltweiten Segelhauptstadt. Geeigneter Standort ist das Ende 2016 frei werdende Gelände des British Kiel Yacht Clubs (BKYC) am Prieser Strand.

Die Vorbilder finden sich weltweit in den Ländern mit großer Segelsporttradition: Stockholm in Schweden, Cowes in England, Lorient in Frankreich, Svendborg in Dänemark, Newport in den USA.



Gebäude A: Gästehaus

B: Werkstätten

C: Öffentlicher Park

Gebäude D: EG: Restaurant

Terrasse mit Fördeblick

OG: Raum für Tagungen und Bibliothek

Gebäude E: Bürotrakt

Gebäude F: Das „Zeithaus“, Lager und Archivräume

Gebäude G: Das „Boothaus“ und Werkstätten

Gebäude H: Werkstätten

Steg I : Steg für historisch bedeutende, klassische Yachten,
Segelschul- und Charterbetrieb sowie Gästesteg

Steg II: Gästesteg



FUNKTIONEN & KOMPONENTEN

Im **Bootshafen**, in dem historisch wertvolle Yachten präsentiert werden sollen, werden Mitsegel-Gelegenheiten und Gastliegeplätze sowie Regatta-veranstaltungen angeboten. „Wir wollen auch ein Anlaufpunkt für Jugendliche werden, die im Rahmen von Schulpatenschaften nicht nur an das, sondern auch auf das Wasser kommen können“, so die Planungsgruppe. Im zentralen Clubgebäude sollen neben einer anspruchsvollen Gastronomie auch Räume für Vorträge und Veranstaltungen sowie eine Fachbibliothek geboten werden.

In einem weiteren Gebäude soll das „**Zeithaus**“ residieren, in dem Ausstellungen zum Thema „Meilensteine des Segelsports“, die Fahrten berühmter Segler und Leistungen der besten Konstrukteure gezeigt werden. Gesammelt werden dort historisch wertvolle Segelfahrzeuge aller Art, ebenso wie Modelle, Konstruktions-Zeichnungen und Ausrüstungsgegenstände. Dafür hat die Projektgruppe bereits die Zusammenarbeit mit dem „Verein Deutsches Segel-Museum“, dem Segler-Verband und dem Kieler Schifffahrtsmuseum vereinbart.

Gleich nebenan in der großen denkmalgeschützten Holzhalle, dem „**Bootschauhause**“, wird das Wissenszentrum für traditionellen Yachtbau seinen Platz finden. Dort sollen alte Bootsbautechniken und Restaurierungsmethoden demonstriert werden - dies auch in Kooperation mit benachbarten Bootsbaubetrieben. Die Planungsgruppe: „Die Werft kann man auch als außerschulischen Lernort nutzen. Als Angebot für Ausbildungs- oder Jugend-Projekte in Zusammenarbeit mit Trägern der Jugendarbeit.“

Kiel-Friedrichsort (GER)



Nya Djurgårdsvärvet, Stockholm (SWE)



Newport (USA)

ZIELGRUPPEN

Eignern geschichtsträchtiger Yachten soll das Zentrum sichere Liegeplätze sowie durch die an einem Ort gebündelte Verfügbarkeit von Bootsbau, Segelmacherei, Schlosserei u.a. auch ein Höchstmaß an fachlicher Unterstützung bieten.

Weitere Zielgruppe sind **Jugendliche**. Das Zentrum bietet sich ganz besonders als außerschulischer Lernort an. Technologisch ausgefeilter Segelsport, Yachtkonstruktion, handwerklicher Bootsbau faszinieren. Die Restaurierung alter Boote in Workshops lässt sich ebenso wie das Segelnlernen als schulisches Angebot entwickeln.



Einrichtungen wie Restaurant, Gästehaus, „Bootshaus“ und „Zeithaus“ zur Yachtsportgeschichte bieten viel Raum für **Familien und Kinder, Lernende und Handwerker** in der Region Kiel weit über den Kreis der „Klassiker“-Eigner hinaus - auch und gerade jenen, für die der Eigenbesitz eines historischen Segelbootes nicht realisierbar ist. Das Klassikerzentrum wird neue Akzente für „Sailing City“ setzen, für naturverträgliches Segeln stehen und der Region zudem die Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen bieten.

FINANZIERUNG

Die Stadt Kiel will das Areal am Prieser Strand vom Bund erwerben, dort laut Ratsbeschluss einen musealen Bildungs- und Handwerkstandort zum Thema Segelsport und Yachtbau fördern und das Gelände für dieses Ziel in Erbpacht abgeben. Da sollte der FKY die Nase mit seinem Konzept ganz vorn haben.

Unser Projekt wird wirtschaftlich nachhaltig im Kostendeckungsprinzip funktionieren. Eine neu zu gründende Betriebsgesellschaft garantiert Organisation und Struktur, ehrenamtliche Arbeit den Spirit. Für den Start jedoch, den Anschub der gemeinnützigen Einrichtungen wie gläserner Werft und „Zeithaus“ sowie die Herrichtung von Gelände und Gebäuden werden 200.000 € benötigt, die



vorzugsweise nicht von einer Bank geliehen, sondern dem Freundeskreis per Förderbeträgen zur Verfügung stehen sollten:

Eine starke finanzielle Beteiligung wird durch Unternehmen erbeten, bei Privatpersonen appellieren wir an die Förderbereitschaft.



Die Entwicklung von Projekten auf hohem Niveau hängt heute mehr denn je von Menschen ab, die diese Arbeit aktiv fördern. Ob 50 oder 10.000 €, jede Summe hilft, um den Start finanzieren zu können. Der FKY hat dazu ein zweckgebundenes Konto eingerichtet, auf dem für das Projekt Geld gesammelt wird.

Bankverbindung:

Freundeskreis Klassische Yachten,

Sonderkonto Zentrum,

IBAN: DE34 2107 0024 0042 4341 05

BIC: DEUTDEDB210

Der Freundeskreis Klassische Yachten e.V.

ist als gemeinnützig anerkannt.

Finanzamt Kiel-Nord, Steuer-Nr. 19/294/80569

Weitere Infos:

Freundeskreis Klassische Yachten

Strandstraße 14, 24159 Kiel, 0431 76277

www.fky.org

www.zentrum-klassischer-yachtsport.de